



TSG Aktuell

Spielzeit 2022/2023



Meistermannschaft E2 - Bericht Seite 18

Montag, 29. Mai 2023, 15.00 Uhr

**Landesliga-Spielpaarung:
TSG Dülmen - BSV Roxel**



**Sparkasse
Westmünsterland**



Dülmen

Auf der Flage 42 / Ecke Coesfelder Straße



Unsere Stärken sind:

- Dauerhafte Niedrigpreise
- Tolle Sonderangebote u. Preis- "Highlights"
- Top-Frische
- Kontrollierte Premium-Fleischqualität
- Viele Serviceleistungen
- 100 kostenlose Parkplätze direkt am Haus
- Freundliche Mitarbeiter

Herzlich willkommen im
EDEKA-Aktiv Markt

VOLKSSPORT





Gerhard Wagner, Vorsitzender der TSG

Inhalt

Vorwort und Impressum	3
Interview mit dem Trainer der 1. Mannschaft	4
Erste vergibt Chance auf Sieg	5
Landesliga Staffel 4, Tabelle, Spielplan und Spiel-Ergebnisse	6
TSG auf letzter Rille fast als Sieger über die Ziellinie	7
Dank an EUCH!	7
TSG verstärkt sich mit Jendrik Büscher	7
Spielerstatistik TSG Dülmen	8
TSG verabschiedet einige Spieler	9
Mitgliederversammlung bei der TSG Dülmen	10
Mädchenfußball rund um die Uhr	11
Scheine für Vereine	11
Kreisliga A2, Tabelle, Spielplan und Spielergebnisse	12
TSG II zerlegt Spitzenreiter	13
Zweite muss personellen Aderlass Tribut zollen	13
Kreisliga C2 und Frauen Kreisliga A, Tabelle und Spielplan	14
Die Damen sagen „Danke Bonny“	15
Vierte bucht Champions League! Sieg gegen Rödder II	16
Vierte chancenlos gegen Hiddingsel	16
Sportdirektor Aki Scholz gibt Comeback und Karriereende bekannt	17
E2 wird Meister	18

Vorwort

Liebe Sportfreunde!

Eine ereignisreiche und erfolgreiche Saison 2022/23 für die 1. Mannschaft der TSG Dülmen in der Landesliga 4 geht zu Ende. Ich bin sehr stolz darauf, dass wir den Klassenerhalt in dieser Spielklasse nach dem Aufstieg in der letzten Saison souverän geschafft haben, beinahe hätte es zwischenzeitlich sogar für einen erneuten Aufstieg gereicht. Am nächsten Sonntag, dem letzten Spieltag in dieser Saison, möchte ich Sie ganz herzlich zu unserem Heimspiel gegen den BSV Roxel begrüßen.

Die 1. Mannschaft erzielte bei ihren letzten beiden Partien gegen Viktoria Heiden ein 1:1-Unentschieden zu Hause und musste in Epe in eine 2:3-Niederlage einwilligen. Ein Elfmeter für die Gastgeber in der 97. Minute war das Resultat einer unglücklichen Schiedsrichterentscheidung. Somit liegen die Wölpper-Schützlinge einen Spieltag vor Saisonende mit 52 Punkten und 75:54 Toren auf einem guten 4. Tabellenplatz.

Die 2. Mannschaft konnte im Heimspiel gegen Turo Darfeld mit 3:2 gewinnen, unterlag jedoch in Seppenrade mit 1:5. Das bedeutet der 8. Platz mit 52:65 Toren und 35 Punkten.

Die 4. Mannschaft gewann in Rödder mit 6:2 und verlor zu Hause gegen Vorwärts Hiddingsel mit 1:5 und liegt mit 53 Punkten und 68:44 Toren auf einem sehr guten 3. Platz.

Heute empfangen wir die Gäste aus Roxel. Sie sind derzeit mit 53:68 Toren und 39 Punkten auf dem 14. Tabellenplatz, leider einem Abstiegsplatz. Ich hoffe, dass unsere Zuschauer und Fans bei dieser letzten Begegnung noch einmal in den Genuss eines spannenden, torreichen und sportlich fairen Spieles kommen und vielleicht die letzten 3 Punkte am Grenzweg bleiben.

Danke Schön!

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich für die Unterstützung bei allen Zuschauern, Sportfreunden und vor allen Dingen bei den Sponsoren bedanken. Last not least geht mein Dank an die Betreuer, Trainer und all die guten Geister, die sich rund um die Mannschaft verdient gemacht haben. Bleiben Sie uns treu und begleiten Sie uns als Team in der nächsten Saison 2023/24 in der Landesliga 4. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im August.

Mit sportlichem Gruß

Gerhard Wagner

(1. Vorsitzender der TSG Dülmen)

Impressum

Herausgeber:

Turn- und Spielgemeinde Dülmen e.V.

Grenzweg 100

48249 Dülmen

Tel.: (02594) 94 92 51

Fax: (02594) 7 83 19 60

www.tsg-duelmen.de

Marketingabteilung:

Vorstand Marketing und Finanzen

Christian Scholz

Email: christian_scholz@hotmail.de

Redaktion:

Ulrich Trappe, Tobias Kollenberg,

Markus Helmer, Timo Niklasch,

Thomas Reinermann

Titelfoto: Meistermannschaft E2

Erscheinungsweise: 15 Mal im Jahr

Nachdruck und Aufnahme in Onlinedienste sowie Vervielfältigung auf Datenträger nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung der Turn- und Spielgemeinde Dülmen e.V.

Trainerinterview mit Manfred Wölpper



Manni Wölpper

Ein letztes Mal sprach die TSG Aktuell vor dem letzten Heimspiel mit unserem Trainer Manni Wölpper.

TSG Aktuell: Zunächst zum Spiel in Epe. Was überwiegt?

Manni Wölpper: Eindeutig das Positive. Wir haben ein richtig gutes Spiel unter schwierigen Voraussetzungen gezeigt. Wir hätten durchaus auch einen Dreier verdient gehabt. Ich bin zudem sehr froh und stolz, dass wir nichts abschenken, obwohl es für uns um nichts mehr geht. Das ist klasse und auch wichtig für jeden Wettbewerb.

TSG Aktuell: Blicken wir mal zurück auf die abgelaufene Saison. Was war der positivste Eindruck über die Saison?

Manni Wölpper: Das wir als Aufsteiger nie was mit dem Abstieg zu

tun hatten. Wir landen unter den TOP 5, was richtig stark ist. Wir haben allen Widrigkeiten getrotzt und waren oft am Limit. Das ist alles richtig klasse und hierfür gebührt auch meiner Mannschaft ein Dank. Ich hatte ja eigentlich vor, in Dülmen meine Laufbahn zu beenden. Aber die Jungs machen es mir leicht, dass ich weiter brenne und schon jetzt richtig Lust auf die kommende Saison habe.

TSG Aktuell: Die Enttäuschung der Saison.

Manni Wölpper: Ich möchte nicht ins Persönliche abdriften, schon weil es immer mal Dinge gibt, die einem auch nicht gefallen. Das ist normal. Aber grundsätzlich ist es eine große Enttäuschung für mich, dass keine Solidarität zwischen den Vereinen im Kreis besteht. Es gibt halt in der Regel keine Verträge und dann zählt das Wort. Das sollte dann auch bei anderen Vereinen akzeptiert werden. Hier haben wir uns als TSG im Nachgang eines Spielerwechsels schon nicht ganz ernst genommen gefühlt, da uns gegenüber Aussagen gemacht wurden, auf die wir uns auch eigentlich immer verlassen konnten in der Vergangenheit, die dann aber nicht so eintrafen. Das ist schwierig für mich und auch enttäuschend. Mehr möchte ich

dazu nicht sagen.

TSG Aktuell: Die Überraschung der Saison.

Manni Wölpper: Ich streiche ungern Einzelne heraus, aber ich glaube Robin Kettner hat es sich über die letzten 20 Jahre bei der TSG verdient, dass man ihn auch mal als Überraschung der Saison bezeichnet. Der Junge ist spielerisch so gut, zudem ein Mannschaftsspieler, immer bescheiden und ruhig. Ein ganz toller Junge und Ur-TSGer, bei dem ich mir sicher bin, dass er hier immer spielen wird und gar nichts anderes will, als für seinen Verein und seine Jungs das Beste rauszuholen.

TSG Aktuell: Schon ein Auge auf die kommende Saison?

Manni Wölpper: Ja. Hört sich etwas seltsam am letzten Spieltag an, aber ich habe jetzt schon große Vorfreude

auf die kommende Saison. Es wird für TSG-Verhältnisse ja ein richtiger Umbruch. Wir haben jetzt mit Jendrick Büscher sieben neue Feldspieler und einen neuen Torwart. Dazu kommen Noah Hypki, auf den ich mich richtig freue. Eigentlich ja auch ein Neuzugang. Dazu unser bewährter Stamm. Ich glaube, den Jungs, die da sind, tut der Wechsel im Kader gut. Das ist halt auch so, wenn man drei Jahre zusammen ist, dass sich dann mal was tun muss. Hier hat die Abteilung auch gut gearbeitet. Ich glaube, dass wird nächstes Jahr wieder richtig gut hier mit meiner Truppe.

TSG Aktuell: Dein Wunsch?

Manni Wölpper: Heute noch mal ein Dreier, dann die Pause und dann mit Schwung in die neue Saison. Kommt alle zum Platz, wir freuen uns auf euch alle. Allen Lesern wünsche ich eine schöne Sommerpause!

ANGEBOTS KNALLER

Jetzt die Winterpause sinnvoll nutzen!

TSG Mitglieder haben ab sofort die Möglichkeit im Maxim für nur 24,90 € monatlich zu trainieren!

24,90 € OHNE LAUFZEIT

MONATLICH KÜNDBAR

STARTERPAKET ENTFÄLLT

Maxim
PERFECT FIT 2022

Telgokamp 4 | 48249 Dülmen
025 94 89 333-34 | www.maxim-fussball.de

I. Mannschaft

Erste vergibt Chance auf Sieg

Gegen Viktoria Heiden erzielten die Blau-Gelben ein 1:1-Unentschieden. Dabei war ein Sieg drin. Der Punkt besiegelte zudem den überraschenden Abstieg der Viktoria, die nach vielen Jahren in der Landesliga den bitteren Gang in die Bezirksliga antreten muss.

Die TSG hätte in einem in der ersten Halbzeit ereignisarmen Spiel durchaus in Führung gehen können. Noah Ivanovic hatte Pech, als sein Versuch an der Latte hängen blieb. Ansonsten sahen die gut 120 Zuschauer ein eher taktisch geprägtes Spiel.

Nach der Halbzeit ging der Gast dann durch Simon Gravermann zunächst in Führung und die Hoffnung auf den Klassenerhalt lebte ein wenig. Diese machte Noah Ivanovic per Kopf allerdings nur knapp eine Viertelstunde später wieder zunichte. Und dabei blieb es auch, denn kurz vor Schluss „versemmelte“ die TSG noch eine Riesenchance, als Dimi Koutinas den mitlaufenden Marvin Möllers übersah und nicht quer spielte. Dort stand Marvin Möllers am Elfmeterpunkt ganz frei und hätte die Kugel ungehindert einschieben können. Letzten Endes jedoch passte das Ergebnis auch so, denn vorne fehlte über 90 Minuten ein wenig die Durchschlagskraft bei den Blau-Gelben.



Dominik Arnsmann (l.) und Tobias Korte hatten gegen Heiden (fast) alles unter Kontrolle. DZ-Fotos: Primus

Randnotiz: Manni Wölpper hatte nach dem Schlusspfeiff noch Redebedarf mit Schiedsrichter Björn Stempel (TuS Hattingen). Dieser hatte ihm kurz nacheinander die Gelbe und dann die Gelb-Rote Karte gezeigt: „Bei der ersten Verwarnung habe ich nichts gesagt, sondern jemand anderes bei uns auf der Bank.“ Und des Feldes verwiesen worden sei er, „weil ich den Ball mit der Sohle gestoppt und einen Meter wieder zurückgespielt habe.“ Überhaupt machte das Gespann nicht immer den sichersten Eindruck und zog sich den Unmut der TSG-Zuschauer zu.

TSG Dülmen: Kraß, T. Korte (71. Kouti-

nas), Schwarz, Kock, Ivanovic (82. Friedag), Benterbusch (76. Beughold), C. Korte, Besler, Kettner, Arnsmann, Möllers.

Tore:
0:1 S. Gravermann (53.),
1:1 Noah Ivanovic (67.).



Manfred Wölpper (l.) hatte nach dem Spiel Redebedarf: Schiedsrichter Björn Stempel (r.), der mit seinem Team einige merkwürdige Entscheidungen traf, hatte dem TSG-Coach die Gelb-Rote Karte gezeigt.

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	SG Bockum-Hövel	33	20	7	6	87:56	31	67
2.	FC Nordkirchen 1926	33	18	7	8	70:44	26	61
3.	SC Altenrheine	33	15	11	7	54:41	13	56
4.	TSG Dülmen	33	15	7	11	75:54	21	52
5.	SV Eintracht Ahaus	33	14	10	9	61:55	6	52
6.	VfL Senden	33	13	10	10	63:68	-5	49
7.	SV Dorsten-Hardt	33	12	11	10	60:42	18	47
8.	SuS Neuenkirchen	33	14	5	14	63:49	14	47
9.	SpVg Beckum	33	13	6	14	57:71	-14	45
10.	SG Borken	33	11	11	11	57:47	10	44
11.	FC Epe	33	12	7	14	51:56	-5	43
12.	Vorwärts Wettringen	33	10	13	10	49:57	-8	43
13.	Westfalia Gemen	33	11	10	12	57:67	-10	43
14.	BSV Roxel	33	11	6	16	53:68	-15	39
15.	FC Viktoria Heiden	33	7	13	13	52:56	-4	34
16.	Werner SC	33	9	7	17	47:73	-26	34
17.	SV Conc. Albachten	33	6	12	15	45:68	-23	30
18.	SV Herbern	33	4	11	18	46:75	-29	23

Begegnungen des 34. Spieltages

34. Spieltag: Montag, 29. Mai 2023		
SuS Neuenkirchen	:	SG Bockum-Hövel
SC Altenrheine	:	VfL Senden
SV Eintracht Ahaus	:	SpVg Beckum
Werner SC	:	Vorwärts Wettringen
Westfalia Gemen	:	SV Dorsten-Hardt
TSG Dülmen	:	BSV Roxel
SV Conc. Albachten	:	FC Epe
FC Nordkirchen 1926	:	FC Viktoria Heiden
SG Borken	:	SV Herbern

Spiel-Ergebnisse (Landesliga, Staffel 4) auf einen Blick

Spiel-Ergebnisse auf einen Blick	Ahaus	Albachten	Altenrheine	Beckum	Bockum-Hövel	Borken	Dorsten-Hardt	TSG Dülmen	Epe	Gemen	Heiden	Herbern	Neuenkirchen	Nordkirchen	Roxel	Senden	Werner SC	Wettringen
Eintracht Ahaus		4:0	2:1		1:4	0:0	2:0	0:4	0:4	2:3	0:3	2:2	4:3	0:0	2:1	2:2	4:1	3:1
Concordia Albachten	1:1		1:2	1:1	2:4	1:1	0:4	3:1		2:2	0:2	4:0	4:2	0:1	1:5	3:1	1:1	3:0
SC Altenrheine	2:2	2:2		2:0	3:3	1:0	1:1	3:0	2:0	0:3	1:1	4:1	0:0	1:2	3:1		3:1	3:1
SpVg Beckum	2:2	3:1	0:0		0:3	2:1	2:1	2:3	2:3	1:3	1:0	3:3	0:4	1:4	3:1	4:1	5:2	3:3
SG Bockum-Hövel	3:3	7:3	2:1	2:1		4:2	2:1	1:7	2:1	3:3	2:2	1:1	4:1	1:4	6:1	7:0	1:0	4:0
SG Borken	1:1	2:0	2:3	4:0	0:0		1:1	1:2	2:1	3:2	3:3		0:1	1:3	6:1	2:3	2:1	4:0
SV Dorsten-Hardt	0:1	0:0	2:2	4:0	3:0	0:3		2:2	0:3	1:1	1:2	3:1	2:1	1:1	6:2	1:0	6:2	1:1
TSG Dülmen	2:3	4:1	0:0	3:0	1:2	2:2	2:3		1:2	2:0	1:1	2:0	2:0	1:1		5:0	5:1	2:0
FC Epe	1:2	2:2	0:1	2:4	4:1	0:1	0:6	3:2		4:1	3:0	1:1	1:0	0:5	0:0	5:4	2:2	0:0
Westfalia Gemen	3:2	4:2	1:1	0:2	2:6	2:1		1:4	1:4		1:1	2:2	0:5	2:1	3:0	6:4	3:2	0:0
Viktoria Heiden	1:3	3:3	1:2	5:1	2:3	1:1	0:0	5:0	0:1	0:1		1:1	1:0	4:2	1:3	1:2	2:3	0:0
SV Herbern	1:4	2:3	3:2	2:4	0:1	0:2	1:3	2:2	1:0	2:2	3:3		0:2	1:2	1:1	2:4	0:2	3:5
SuS Neuenkirchen	0:2	0:0	0:2	0:1		1:1	2:1	3:1	4:1	1:2	4:0	2:3		2:1	1:4	4:2	5:1	4:1
FC Nordkirchen	1:3	3:0	2:0	1:2	3:2	4:0	1:1	1:3	3:0	3:1		2:1	2:4		2:1	1:1	4:1	3:3
BSV Roxel	1:0	1:0	2:3	4:1	3:1	0:2	0:0	2:4	1:0	2:1	3:2	2:4	1:3	2:2		1:1	1:1	0:1
VfL Senden	1:1	0:0	3:0	3:1	0:0	4:4	3:1	2:2	2:0	1:0	2:2	1:0	2:2	2:4	4:2		3:0	0:3
Werner SC	3:2	1:1	0:1	2:4	1:2	2:1	1:3	2:1	2:2	0:0	3:0	0:0	3:2	0:1	3:2	1:2		
Vorwärts Wettringen	3:1	2:0	2:2	1:1	0:3	1:1	2:1	5:2	1:1	2:2	2:2	3:2	0:0	2:0	0:2	1:3	3:1	

I. Mannschaft

TSG auf letzter Rille fast als Sieger über die Ziellinie

Ganz bescheiden, eigentlich die Krönung der Bescheidenheit, war die personelle Lage für unsere Erste beim Gastspiel in Epe. Der FC Epe brauchte noch dringend Punkte für den Klassenerhalt, was die Gronauer in Massen ins Stadion wandern ließ. Über 500 Zuschauer waren dann einem guten Spiel zugegen. Die TSG geriet in Rückstand, spielte aber richtig gut mit. Dimi Koutinas hatte schon vor dem Wechsel die Möglichkeit, per Elfmeter auf 1:1 zu stellen. Dieses Kunststück gelang dann Alex Kock, der erneut seine Klasse unter Beweis stellte. Nach er-

neutem Rückstand war es erneut „Kocki“, der seine Farben wieder ran brachte und das 2:2 erzielte. Manni Wölpper, gelb-rot gesperrt auf der Tribüne zwangsversetzt, war entzückt: „Kocki ist ein überragender Junge.“ Die TSG, auf der letzten Rille spielend, wollte jetzt sogar den Sieg. Die Moral war wieder mal hervorragend. Leider hatte der Schiri irgendwie etwas dagegen und zeigte zur relativen Überraschung der TSG in der 97. Minute auf den Punkt. Mario Espeter soll seinen Gegenspieler gefoult haben, was bei dem ein oder anderen durchaus anders ge-

sehen wurde. Der Jubel bei den Eperanern, die ebenfalls vor der Saison aufgestiegen waren, war riesig. Verständlich, bucht man doch wie die TSG ein weiteres Jahr Landesliga.

Manni Wölpper: „Da kann ich heute gar keinem einen Vorwurf machen. Das war eine richtig gute Leistung meiner Truppe. Vielleicht hätten wir nach dem 2:2 etwas geschickter zu Ende spielen können, aber das zeigt auch, dass die Jungs immer volle Pulle auf Sieg spielen wollen. Als Trainer manchmal etwas hart, aber eigentlich

spricht das auch für uns. Wir können jetzt nicht mehr aus den TOP 5 rutschen, von daher war es eine tolle Saison für uns und die TSG.“

TSG Dülmen:

Simon Kraß, Mario Espeter, Schwarz (58. Beughold), Kock Aresu, Koutinas, Dresemann, Benterbusch (65. Engbers), Friedag (65. Usein), Besler, Möllers.

Tore:

1:0 A. Singh (41.),
1:1 A. Kock (55.),
2:1 F. Wobbe (67.),
2:2 A. Kock (90.),
3:2 A. Singh (90.+7, Foulelfmeter).

Dank an EUCH!

Ein herzliches Dankeschön geht an EUCH! Genau, an EUCH Leser und Zuschauer unserer TSG! Zwar bricht unsere Grenzwegbude nicht bei jedem Heimspiel auseinander und jeder findet seine gemütlichen 10 Quadratmeter im geläufigen Stadion, aber wir konnten dennoch auf EUCH zählen. Der Zuschauerschnitt ist merklich gestiegen, was eines der Ziele war. Die Leistungen der Mannschaften konnten sich ja auch sehen lassen. Wir wünschen EUCH allen eine schöne Sommerpause und schöne Ferien. Wir sehen uns zur kommenden Saison, wenn es ab Mitte August wieder heißt: FORZA TSG!



TSG verstärkt sich mit Jendrik Büscher

Für die kommende Saison kann die erste Mannschaft der TSG Dülmen auf die Dienste von Jendrik Büscher setzen. Der technisch versierte Mittelfeldspieler kommt vom Ligakonkurrent Viktoria Heiden und hat in der Vergangenheit für Preußen Münster und den TuS Haltern gespielt. „Wir haben ihn schon länger auf dem Zettel gehabt. Im Hinspiel haben wir bereits seine Fähigkeiten gesehen, er wird uns auf jeden Fall weiterhelfen. Ich sehe ihn in unserer Mittelfeldzentrale“, freut sich Trainer Manni Wölpper auf einen weiteren Neuzugang

Spielerstatistik Fußball Landesliga, Staffel 4

Spielerkader:	gegen Dorsten-Hardt	in Wettringen	gegen Beckum	in Senden	gegen Altenrheine	(Heimrecht gegen Ahaus wurde getauscht)	gegen Werner SC	in Gemen	in Borken	gegen Albachten	in Nordkirchen	gegen Neuenkirchen	in Herbern	gegen Bockum-Hövel	in Heiden	gegen Epe	in Roxel	in Dorsten-Hardt	gegen Wettringen	in Beckum	gegen Senden	in Altenrheine	in Ahaus	in Werne	gegen Gemen	gegen Borken	in Albachten	gegen Nordkirchen	in Neuenkirchen	gegen Herbern	in Bockum-Hövel	gegen Heiden	in Epe	gegen Roxel	Spiele	Tore	
	Aresu, Gioel (11)				E	E	X		A	A	E	E	X	X	A	X	X		X	A	A	A	X	A	A		A	A	A	E	E	X		X		26	
Arnsmann, Dominik (17)	X	X	X	X	X	X	A	X	X	A	X	X	X	A	X		X	X	X	E	A	A	X	X	X	A	X	X	X	X	X	X	X		31	3	
Benterbusch, Philipp (21)	X	X	A	A	A		X	X	A	A	A	X	X	X	A	X	A		A	A	X		X	X	X	X	X	X	A			A	A		28	6	
Besler, Patrick (31)	X	A	E	E	E		E	E	E	X		X	X		A	X		X	X	A	X			X			X	X	X	X	X	X	X		24	3	
Beughold, Timo (10)	E	E	E						E	E	E			E	E	E	E		E	E	E	A	E	A	E	E	E	E	E	E	E	E	E		25	1	
Espeter, Mario (6)		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		31	
Espeter, Roman (14)	X	A	X	X	X	A	X	X	X					X	X	A	X																			13	
Flügel, Oliver (15)										E	E			A	E	E	E																			6	
Friedag, Calvin (27)	E	E					E		E	E					E		E	E	E	A	E	E		E	A	E	E	E	E		A	E	A		21		
Goßling, Marius (99) T														E																						1	
Hypki, Noah ()																																					
Ivanovic, Noah (18)		A	E	E	EA	X	E		E	A	A	A	A	E	A	E	X	X	A	X	A	X	A	X	X	X	X	X	X	X	X	A	A		30	10	
Kettner, Robin (16)		E	X	X	X	X	X	X	A	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	A	X	X	X	X	X	X	X	A		X		X		29	1	
Kock, Alexander (9)	X	X	X	X	X	X	A	X	A	X	X	X	X	X	X	A	X	X	X	X	X	X	X	X		A	X	X	X	X	X	X	X	X		32	25
Korte, Christian (24)	A																			E	E	X			E						X	X			7		
Korte, Tobias (4)	X	X	A	A	A		A	E	A	A	A	A	A		X	A	A	A	A	E	A		X		A	X	X	X	X	X	A	A	A		27	12	
Koutinas, Dimitrios (13)	A	A	A	A	X	A	A	A			A	E	E	A		A	A	X	X	X	E	E	X	X		X	X	A	A	A	E	E	X		29	2	
Kraß, Simon (20) T		X														X	X	X			X		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		15		
Möllers, Marvin (34)	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X			X	E	X	X	X	X	X	X	A		A		X	X		X	X		27	9	
Retzep, Aziz (1) T	X		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X				X	X		X													18	
Schwarz, Florian (7)	X	E	X	X	X	X	X	X	X	A	X		E	EA	A	X	X		E			A	E	E	X	X		E	A	X	X	X	A		28	1	
Usein, Denis (19)						E	E		E	E	E	E	E	E	E						E												E		10	1	
Wies, Felix (31)						E																														1	
Spielausgang:																																					
2:3 5:2 3:0 2:2 0:0 2:3 5:1 1:4 1:2 4:1 1:3 2:0 2:2 1:2 5:0 1:2 2:4 2:2 2:0 2:3 5:0 3:0 0:4 2:1 2:0 2:2 1:3 1:1 3:1 2:0 1:7 1:1 3:2																																					
Erklärungen:																																					
X=durchgespielt E= eingewechselt A=ausgewechselt Ag.= Abgesagt																																					

TSG verabschiedet einige Spieler

Der letzte Spieltag ist immer auch mit ein wenig Wehmut verbunden. Der ein oder andere Spieler verlässt unsere TSG in Richtung eines anderen Vereins oder hängt die Fußballschuhe an den Nagel. Teils werden auch andere Positionen bekleidet, ohne dass man den Verein verlässt. Auch nach dieser Saison trifft das auf eine Reihe Spieler zu.

Das uns **Marvin Möllers** nach dieser Saison in Richtung Nottuln verlässt, stand schon länger fest. Mit Marvin als spielendem Co-Trainer zog der sportliche Erfolg bei der TSG ein gutes Stück weit ein und durch seine fußballerischen Qualitäten und seinen Ehrgeiz war Marvin sicherlich ein fehlendes Puzzleteil in der immer schon spielstarken TSG Erstvertretung. Die TSG Dülmen bedankt sich bei Marvin Möllers für sein Engagement rund um die Erste Mannschaft und seinen Ideen über die Erste Mannschaft hinaus! Wir wünschen dir viel Glück und Erfolg! Die Tür steht dir hier immer offen, lieber Marvin!

Ein wenig Überraschend kommt der Wechsel von **Dimi Koutinas** zu den Grün-Weißen. Lange Zeit sah es so aus, als würde das TSG-Eigengewächs uns auch weiterhin in der kommenden Saison zur Verfügung stehen. Leider ist dem nicht so und Dimi möchte sich eine Liga höher beweisen. Dieser Wechsel trifft uns besonders, weil Dimi den für uns idealtypischen Weg über unsere Jugend in die Erste Seniorenmannschaft gegangen ist und somit das verkörpert, was wir als Fußballabteilung eigentlich wollen, nämlich unsere eigenen Spieler in die Seniorenmannschaften zu überführen, hier zu entwickeln und zu Gesichtern der TSG machen. Wir hoffen, dass du es in Nottuln packst und noch ein Stück besser zurück zur TSG kommst, wenn der Zeitpunkt dafür gekommen ist.

Weiterhin wird **Aziz Retzep** in der nächsten Saison nur noch im Notfall zwischen den Blau-Gelben Pfosten stehen. Der Dülmener tritt aus privaten Gründen kürzer, steht der Ersten aber weiterhin als Torwarttrainer und Ansprechpartner für die Torhüter zur Verfügung. Mit Aziz kehrte nach Markus Syllas Rückzug in die Zweite Mannschaft Kontinuität im Tor der TSG ein und immer wieder zeigte Aziz, dass er ein hervorragender Torhüter ist.

Aus der Zweiten Mannschaft werden **Ceddi Tenzer** und **Philipp Klaas** ihrem Team in der kommenden Saison nicht mehr zur Verfügung stehen. Ceddi Tenzer zieht es komplett aufgrund seines Studiums ins Ruhrgebiet. Hier wird er sich einem ortsansässigen Verein anschließen. Mit Ceddi verliert die TSG einen grundgescheiten Jungen, der sich immer in den Dienst der Mannschaft stellte und ein absoluter Teamplayer ist. Mit Philipp Klaas verlieren die Blau-Gelben einen er-

fahrenen A-Liga-Kicker, der in den letzten drei Jahren für die TSG auflief, auch um mit seinen Kumpels zusammen kicken zu können.

Die Zweitvertretung wird euch vermissen!
Macht es gut, Jungs!

Die Vierte Mannschaft verabschiedet Arne Jostmeier! Arne ist Gründungsmitglied der „Vierten“ gewesen und begleitete den Weg der Vierten von der D-Liga in die C-Liga viele Jahre lang. Auch wenn Arne nicht jedes Spiel am Set war, blieb er doch stets ein wichtiges Mitglied der Truppe. Lieber Arne, wir danken dir für viele Jahre im Blau-Gelben Trikot!

Wir alle hoffen, dass ihr alle der TSG verbunden bleibt!



Tankstelle Andreas Krunke

Coesfelder Str. 89 48249 Dülmen
Tel. (0 25 94) 27 01

Mehr als nur eine Tankstelle...

Handy Guthaben Anhängerverleih
Kfz-Ersatzteile Autowaschanlage
Bistro



Autogas
Massigas LPG

Deutsche Post 
Verkaufspunkt

Wir sind täglich bis 22 Uhr für Sie da.

Mitgliederversammlung bei der TSG Dülmen

Betreuer werden dringend gesucht



Zahlreiche Mitglieder wurden für ihre jahrzehntelange Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Gute Entwicklungen bei den Mitgliedern, solide Finanzen. Bei der Mitgliederversammlung der TSG Dülmen im Clubheim am Grenzweg gab es für die rund 60 anwesenden Mitglieder viele gute Nachrichten. So ist die TSG Dülmen wieder auf über 1100 Mitglieder angewachsen. Und es könnten noch mehr sein. Allein bei den Leichtathleten stehen 60 Kinder auf der Warteliste.

Aber es gibt aktuell nicht genug Betreuer, um weitere Gruppen anbieten zu können. „Es fehlt an ehrenamtlichen Helfern.

Und das nicht nur an dieser Stelle“, so TSG-Vorsitzender Gerd Wagner. Ebenfalls zum Anstieg der Mitgliederzahlen beigetragen hat die Parkinson-Gruppe in der Tischtennisabteilung. Die gute

Finanzlage sorgt dafür, dass der Mitgliedsbeitrag stabil bleibt.

In seinem Bericht ging Wagner auf die zahlreichen Baumaßnahmen ein. So wurde im vergangenen Jahr unter anderem das Flutlicht auf LED-Technik umgestellt. „Priorität hat in diesem Jahr die Erneuerung der Laufbahn“, berichtet Wagner. Nach zahlreichen Ausbesserungen wird die Tartanbahn im Leichtathletikstadion nun komplett erneuert.

Vorstandswahlen standen in diesem Jahr nicht auf der Tagesordnung, sie finden turnusgemäß im kommenden Jahr statt. Aus persönlichen Gründen hatte aber Detlef Stampka seinen Rückzug von der Position des Geschäftsführers bekannt gegeben. Wagner verabschiedete Stampka und

überreichte ihm für seinen ehrenamtlichen Einsatz ein Präsent.

Das traditionelle Herbstfest der TSG Dülmen findet am Montag, 2. Oktober statt. Diesmal allerdings nicht auf dem Vereinsgelände am Grenzweg. „Wir haben uns entschieden, die Veranstaltung gemeinsam mit der MP Veranstaltungstechnik im Kolpinghaus durchzuführen“, so Wagner. DZ



Nach 13 Jahren wurde Detlef Stampka (r.) als Geschäftsführer der TSG Dülmen vom Vorsitzenden Gerd Wagner verabschiedet.

Für langjährige Mitgliedschaft wurden ausgezeichnet:

25 Jahre: Sven Niwicki, Manfred Hoffmann, Christian Lewe, Tobias Reiker, Berthold Espeter

40 Jahre: Norbert Lohmann, Manfred Andresen

50 Jahre: Ralf Hehemann und Heinz Kraß

60 Jahre: Horst Rüsweg

65 Jahre: Werner Rüsweg

75 Jahre: Winfried Obermann

Mädchenfußball rund um die Uhr



Am 03. Juni 2023 finden ab 10.00 Uhr drei Turniere der Mädchenabteilung statt.

Unter den Turniernamen „Grenzweg-Cup“ spielen ab 10.00 Uhr die E- und D-Mädels, während der älteste Jahrgang ab 13.00 Uhr startet. Die Turniere sind mit bis zu acht Teams gut belegt. Die TSG freut sich über viele Eltern, Freunde und interessierte Mädchen, die sich an dem Tag am Grenzweg blicken lassen. Die Mädchen haben eine klasse Saison gespielt und können sich zum Abschluss auf ein tolles Highlight freuen.

Scheine für Vereine



Die Jugendabteilung der TSG hat sich bei der Rewe-Aktion „Scheine für Vereine“ angemeldet.

Worum geht es?

Wer bei Rewe seinen Einkauf tätigt, der bekommt pro 15,- Euro Einkaufswert einen Vereinsschein.

Für die gesammelten Scheine können wir seitens der Jugendabteilung Prämien erhalten, wie z.B. Bälle, Leibchen, Hütchen etc.

Man hat die Möglichkeit, diese Scheine an der Kasse direkt in die Kiste mit dem TSG Emblem zu werfen (siehe Bild vom Christian) oder man gibt sie im Clubheim bei Marion ab.

Über die App werden sie dann dem Konto der Jugend gutgeschrieben.

Im Prinzip wenig Aufwand für unsere Jungs und Mädels.

Bitte kommuniziert dieses in euren Gruppen.

LARS DÜPMANN GMBH & CO. KG - WWW.WLG-LARS-DUEPMANN.DE - WLG.DUEPMANN@GMX.DE - 0172/2971029

Dienstag - Samstag

Unsere Wochenmärkte:

Di. & Fr.: Dülmen 7:30 Uhr - 12:30 Uhr
Mi.: E-Rüttenscheid: 7:30 Uhr - 13:00 Uhr
Do. v.m.: Senden 7:30 Uhr - 12:30 Uhr
Do. nachm.: Ascheberg 14:00 Uhr - 10:00 Uhr
Sa.: E-Rüttenscheid: 7:30 Uhr - 14:00 Uhr

*Ihre Fleischerei des Vertrauens
auf dem Wochenmarkt.*



LARS DÜPMANN

FRISCH & REGIONAL

24/7 für Sie da!

Unsere Grillfleischautomaten:

Westf. Tankstelle Schmidt
Gnesfelder Str. 182
48248 Dülmen

Deim Tankstelle
Weseler Str. 104
48249 Dülmen - Buldern

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

II. Mannschaft (Kreisliga A2) Saison 2022/2023

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	SW Holtwick	29	24	2	3	91:28	63	74
2.	DJK/VfL Billerbeck	29	22	5	2	75:24	51	71
3.	Union Lüdinghausen	29	20	4	5	86:44	42	64
4.	Fortuna Seppenrade	29	16	1	12	67:60	7	49
5.	Turo Darfeld	29	13	8	8	57:48	9	47
6.	Grün-Weiß Nottuln	29	13	5	11	57:48	9	44
7.	DJK SF Dülmen	29	10	6	13	61:76	-15	36
8.	TSG Dülmen II	29	10	5	14	52:65	-13	35
9.	SuS Olfen	29	10	4	15	71:84	-13	34
10.	SG DJK Rödder	29	11	1	17	55:85	-30	34
11.	DJK Adler Buldern	29	8	8	13	47:57	-10	32
12.	SV Brukteria Rorup	29	7	9	13	46:55	-9	30
13.	DJK Vorw. Lette	29	8	4	17	51:64	-13	28
14.	SV Borussia Darup	29	7	7	15	40:54	-14	28
15.	GW Hausdülmen	29	6	7	16	38:70	-32	25
16.	Arminia Appelhülsen	29	6	6	17	44:76	-32	24

Begegnungen des 30. Spieltages

30. Spieltag: Montag, 29. Mai 2023		
Grün-Weiß Nottuln II	Mi. 24.5.	Fortuna Seppenrade
SV Brukteria Rorup	:	TSG Dülmen II
SG DJK Rödder	:	DJK/VfL Billerbeck
Union Lüdinghausen	:	Arminia Appelhülsen
SW Holtwick	:	SuS Olfen
DJK Vorw. Lette	:	DJK SF Dülmen
DJK Adler Buldern	:	SV Borussia Darup
GW Hausdülmen	:	Turo Darfeld

Spiel-Ergebnisse (Kreisliga A2) auf einen Blick

Spiel-Ergebnisse auf einen Blick	Appelhülsen	Billerbeck	Buldern	Darfeld	Darup	DJK Dülmen	TSG Dülmen II	Hausdülmen	Holtwick	Lette	Lüdinghausen	Nottuln II	Olfen	Rödder	Rorup	Seppenrade
Arminia Appelhülsen		0:3	0:2	1:5	0:0	3:0	5:3	3:2	0:2	2:0	1:7	1:1	3:2	2:3	0:4	3:2
DJK/VfL Billerbeck	1:0		2:0	2:1	4:2	1:1	3:1	1:1	1:0	3:0	6:3	3:0	8:0	2:1	1:0	0:1
DJK Adler Buldern	2:1	0:0		0:2		3:2	1:3	1:1	2:7	1:1	1:1	1:2	6:3	4:2	1:1	1:3
Turo Darfeld	3:1	1:2	2:1		2:2	1:0	1:2	3:3	3:2	2:0	2:2	1:0	0:2	3:2	0:0	0:2
SV Borussia Darup	2:2	1:1	2:1	0:2		1:3	4:1	0:0	0:3	2:1	0:2	3:3	0:1	1:2	0:2	1:2
DJK SF Dülmen	4:4	1:4	4:3	3:4	0:3		4:2	2:1	1:3	6:3	0:4	1:1	3:5	3:2	1:1	2:2
TSG Dülmen II	2:2	2:3	2:2	3:2	3:0	0:0		4:1	2:5	0:2	1:4	2:2	2:0	1:0	3:1	3:7
GW Hausdülmen	2:1	0:5	1:1		1:2	2:5	1:1		0:0	1:5	1:3	1:0	4:3	4:3	2:1	0:3
SW Holtwick	4:1	3:0	3:1	1:1	4:0	5:2	2:0	5:2		3:0	5:2	2:1		2:0	3:1	1:0
DJK Vorw. Lette	4:2	0:3	2:0	1:1	2:1		0:3	1:3	1:3		0:5	3:4	1:2	6:0	2:2	4:2
Union Lüdinghausen		1:3	0:1	3:3	2:0	5:1	2:1	3:1	1:4	2:1		4:1	4:2	2:1	0:0	3:2
Grün-Weiß Nottuln II	2:0	0:4	1:2	2:1	1:4	2:3	2:0	5:1	2:1	2:2	0:2		2:0	7:1	3:0	
SuS Olfen	3:3	2:3	2:2	3:4	0:3	5:3	4:0	4:1	1:2	5:4	1:3	1:4		7:2	2:2	3:4
SG DJK Rödder	3:1		4:3	3:4	4:2	4:1	0:4	2:1	2:7	1:0	0:5	1:4	2:2		4:1	3:2
SV Brukteria Rorup	5:0	1:1	0:4	2:2	1:1	2:3		2:0	1:4	0:3	3:7	0:1	6:2	3:1		4:3
Fortuna Seppenrade	3:2	1:5	3:0	3:1	4:3	0:2	5:1	1:0	0:5	3:1	1:4	3:2	3:4	1:2	1:0	

II. Mannschaft

TSG zerlegt Spitzenreiter

Turo Darfeld scheint den Jungs von Stefan Fritzsche zu liegen. Nach einem 2:0 im Hinspiel, konnte auch das Rückspiel mit 3:2 auf heimischer Anlage gewonnen werden. Dabei sah es zur Halbzeit gar nicht rosig aus. Trotz ansprechender Leistung lagen die Grenzwegler mit 0:2 hinten. Verantwortlich waren dafür zwei individuelle Fehler.

Passiert, dachten sich die Jungs offenbar und spielten auch in Halbzeit zwei munter weiter drauf los. Immer wieder gelang es der TSG auch gefährlich zu werden. Ein Angriff führte dann zum Anschluss, als Kette Engbers den Anschluss per Eigentümer erzielte. Wie wichtig Jeson Metelski für seine Jungs ist, zeigte sich dann im weiteren Verlauf.

Immer wieder stellte der wieder genesene Youngster die Darfelder vor Probleme. Mit dem 2:2 kippte die Partie dann endgültig. Dass noch das 3:2 fiel, war fast schon folgerichtig.

Andi Becks:

„Geile Leistung. Der alte Herr Becks musste ran, konnte aber halbwegs mithalten. Wir waren eigent-

lich in der ersten Halbzeit schon gut im Spiel und auf keinen Fall schlechter als Darfeld. Nach der Halbzeit schlug sich das dann auch in Toren nieder. Wir sind froh und stolz, dass wir nach der letzten schlechten Saison, diese Jahr relativ stabil durch die Saison gekommen sind. Jetzt noch vielleicht einen Platz klettern und alles ist gut.“

**Unser 11. Herbstfest findet am 2. Oktober 2023
um 20.00 Uhr im Kolpinghaus statt.**

Veranstalter:

TSG Dülmen mit Unterstützung der MP-Veranstaltungstechnik

Zweite muss personellen Aderlass Tribut zollen

Nix zu bestellen hatte die Zweite Mannschaft bei Fortuna Seppenrade. Relativ chancenlos ging es mit 1:5 auf die Heimreise. Dabei machten die Trainer um Stefan Fritzsche ihren Jungs keinen Vor-

wurf. „Alle wollten, aber mehr war nicht drin.“ Schon vor dem Anpfiff konnte man nicht mit einem haushohen Sieg rechnen. Der derzeit eh dezimierte Kader musste mit Yannick Dresemann

und Kette Engbers noch zwei Stützen an die Erste abgeben. So ging es trotz ansehnlicher Gegenwehr doch das ein oder andere Mal schief. Lediglich dem wiedergenesenen Jeson Metelski gelang mit dem

1:5 Ergebniskosmetik.

„Jetzt gilt es in Rorup noch einmal zu punkten und dann freuen wir uns auf: Planwagentour, Ausklang am Stadion und Mannifahrt.“

**EGGERT
Feuerschutz**

Seit über 60 Jahren in Dülmen

VERKAUF • BERATUNG • KUNDENDIENST

Feuerschutz EGGERT GmbH
Postfach 1203 • 48249 Dülmen
Telefon: 02594 87588 • info@eggert-feuerschutz.de

**OPTIK
KOCKMANN**

Dülmen | Münsterstraße 2 | Tel. 02594 826 57
Mo. bis Fr. 9-18.30 Uhr | Sa. 9-14 Uhr
www.optik-kockmann.de



IV. Mannschaft (Kreisliga C2) Saison 2022/2023

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	Vorw. Hiddingsel	27	24	1	2	91:18	73	73
2.	SuS Hochmoor II	27	24	0	3	129:37	92	72
3.	TSG Dülmen IV	27	17	2	8	68:44	24	53
4.	SuS Olfen II	27	16	1	10	77:54	23	49
5.	SV Brukteria Rorup II	27	14	3	10	55:42	13	45
6.	SV Borussia Darup II	27	12	7	8	68:44	24	43
7.	SV Gescher V	27	10	6	11	49:56	-7	36
8.	SG Coesfeld 06 III	27	10	6	11	44:53	-9	36
9.	DJK Eintr. Coesfeld III	28	10	5	13	54:73	-19	32
10.	Union Lüdinghausen III	27	9	3	15	64:75	-11	30
11.	DJK Vorw. Lette II	27	8	3	16	44:68	-24	27
12.	DJK/VfL Billerbeck III	27	7	6	14	42:67	-25	27
13.	SG DJK Rödder II	27	7	2	18	53:79	-26	23
14.	Turo Darfeld II	27	7	1	19	42:102	-60	22
15.	SF Merfeld III	27	5	0	22	32:100	-68	15

Begegnungen des 30. Spieltages

30. Spieltag: Montag, 29. Mai 2023			
SG Coesfeld 06 III	Di. 23.5.	:	Turo Darfeld II
SV Brukteria Rorup II	Fr. 26.5.	:	SF Merfeld III
SG DJK Rödder II		:	DJK/VfL Billerbeck III
Union Lüdinghausen III		:	SV Borussia Darup II
DJK Vorw. Lette II		:	TSG Dülmen IV
SuS Hochmoor II		:	SV Gescher V
Vorw. Hiddingsel		:	SuS Olfen II
Spielfrei: DJK Eintr. Coesfeld III			

Frauen Kreisliga A, Saison 2022/2023

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	GW Hausdülmen	25	21	3	1	113:9	104	66
2.	SV Gescher	25	20	3	2	78:16	62	63
3.	Vorwärts Epe	25	18	1	6	71:31	40	55
4.	TuS Wüllen	24	15	5	4	90:28	62	50
5.	DJK/VfL Billerbeck II	25	15	5	5	53:34	19	50
6.	DJK Eintr. Coesfeld	24	11	5	8	46:36	10	38
7.	Fortuna Gronau 09/54	25	11	4	10	38:40	-2	37
8.	FC Ottenstein	25	11	2	12	50:58	-8	35
9.	VfB Alstätte	25	10	1	14	37:51	-14	31
10.	FC Oeding II	25	8	0	17	48:94	-46	24
11.	TSG Dülmen	25	4	4	17	31:81	-50	16
12.	DJK Adler Buldern	25	4	2	19	34:90	-56	14
13.	ASV Ellewick	25	4	2	19	29:106	-77	14
14.	SG Coesfeld 06	25	2	3	20	30:74	-44	9

Begegnungen des 26. Spieltages

26. Spieltag: Sonntag, 4. Juni 2023		
SV Gescher	:	FC Ottenstein
VfB Alstätte	:	DJK Adler Buldern
FC Oeding II	:	Fortuna Gronau 09/54
DJK Eintr. Coesfeld	:	GW Hausdülmen
Vorwärts Epe	:	TSG Dülmen
TuS Wüllen	:	SG Coesfeld 06
DJK VfL Billerbeck II	:	ASV Ellewick

Die Damen sagen „Danke Bonny“



Nach 3 Jahren an der Seitenlinie für unsere Blau-Gelben Fußballfrauen und langjähriger Jugendarbeit zuvor verabschiedet sich „Bonny“ Bontrup in eine schöpferische Pause. Verein und Mannschaft bedanken sich von ganzem Herzen bei dem allseits beliebten Trainer, der vor allem für sein grenzenloses Engagement und seine bestechende Herzlichkeit bekannt ist.

Nicht zuletzt bedankt sich die TSG bei „Bonny“ für

seinen Einsatz in der fast vergangenen Saison 22/23, als er zunächst als Co-Trainer vorgesehen in die Bresche gesprungen ist, nachdem Markus Dominiak den Verein kurz vor Saisonbeginn überraschend verlassen hatte. Ob die Mannschaft ihrem Trainer zum Abschied den Klassenerhalt schenken kann entscheidet sich erst nach Redaktionsschluss.

Wir sagen „Danke, Bonny! Du bist TSG“.

Richard Dammann

Ihr Architekt
in Dülmen
www.aig-architekten.de

**AIG Architekten- und
Ingenieurgemeinschaft**

Haverlandhöhe 4
48249 Dülmen

Tel.: 02594 9413-0
Fax: 02594 9413-49
valtmann@aig-architekten.de

IV. Mannschaft

Vierte bucht die Champions League! Sieg gegen Rödder II

Nach zuletzt zwei Niederlagen gelang der Vierten der „turna-around“ gegen Rödder II. Mit 6:2 konnte man einen überzeugenden Auswärtssieg einfahren. Damit steht bereits 2 Spieltage vor Schluss fest, dass die Vierte die Saison auf einem Champions League Platz beenden wird. Eine überragende Leistung vom D-Liga Aufsteiger. Mann des Spiels war unser Ü40 Star Thomas „Benjamin Butten“ Flender. Mit drei Scorerpunkten (1 Tor, 2 Vorla-

gen) dürfte Flender einer der ältesten Spieler überhaupt sein, dem das gelang. Die weiteren Treffer wurden durch Freddy Kramer, Patrick Juraschek, Julian Tewocht (2x) und Denniz Kryeziu erzielt. Eine besondere Geschichte wurde von unserem Sportdirektor Aki an diesem Tag erzählt. Zu schön, um es nur am Rande zu erwähnen, was in einem besonderen Beitrag näher erläutert werden muss.

Trainer Mo: „Bis auf eine

kleine Schwächephase in der ersten Halbzeit war es heute herausragend. Das wir als Aufsteiger in die Champions League einziehen, hätte niemand nur erahnen können. Wir sind unheimlich stolz auf diese Leistung. Wir freuen uns auf Duelle gegen City V, FC Madrid III und Dynamo Bukarest IV. Das werden Festtage für die Fans. Nichtsdestotrotz bleiben wir ehrgeizig. Wir wollen den Dritten Platz mit aller Macht verteidigen, um die Saison zu krönen. Sonn-

tag wartet niemand geringerer als der Aufsteiger Vorwärts Hiddingsel. Die wollen noch Meister werden. Das verspricht einen heißen Tanz. Im Hinspiel hatten wir sie am Rande eines Unentschieden. Wir sind top motiviert was mitzunehmen.“

An dieser Stelle gratuliert die Vierte Vorwärts Hiddingsel und SuS Hochmoor II zum mehr als verdienten Aufstieg!

Vierte chancenlos gegen Hiddingsel

Komplett chancenlos musste sich die Vierte der TSG gegen den starken Gegner Vorwärts Hiddingsel geschlagen geben. Der vermutlich kommende Meister aus Hiddingsel nahm bereits früh das Heft des Handelns in die Hand und kam zu einigen Chancen. Die Vierte stemmte sich mit allen Mitteln dagegen. Nichtsdestotrotz ging Hiddingsel bereits früh mit 2:0 in Führung. Kurz vor der Pause klopfte die Vierte in Person von Thomas (41 Jahre) der Flender noch mal bei der Partie an. Einen Freistoß an der 16er Kante schlenzte Flender mit Gefühl in den Winkel. Mit 1:2 ging es anschließend in die Pause.

In der 2. Halbzeit legte Hiddingsel noch eine

Schippe drauf und schnürte die Vierte in ihrer eigenen Hälfte ein. Gegen die letzten Gegentreffer hatte die Vierte am Ende keine Mittel mehr, sodass die Partie mit 1:5 endete. Trotz der Niederlage ist sicher, dass die Vierte die Saison auf Platz drei beneden wird. Durch das Unentschieden zwischen Rorup II und Olfen II hat die Vierte am letzten Spieltag vier Punkte Vorsprung auf Olfen. Ganz verrückt wird es, wenn Ramsdorf aus der Bezirksliga absteigt. Dann könnte der Fall eintreten, dass man als 3. Platz in die Relegation um den Aufstieg in die Kreisliga B gehen muss.

Coach Malte: „Glückwunsch an Hiddingsel.

Die Niederlage war auch in der Höhe verdient. Hiddingsel war uns heute in allen Belangen überlegen. Das muss man anerkennen. Wir hätten uns gerne mit einem Sieg den 3. Platz gesichert. Dass wir ihn dennoch sicher haben freut uns. Durch das Spiel heute kann ich mich noch nicht so darüber freuen. Ich denke mit etwas Abstand werden wir das schon einordnen können,

was für eine unglaubliche Leistung das für eine Vierte Mannschaft der TSG Dülmen ist. Das Thema Relegation wurde in den letzten Tagen innerhalb der Mannschaft diskutiert. Wenn es so kommen sollte, werden wir diese Aufgabe wie jede andere auch mit 100 Prozent annehmen. Jetzt gilt es aber erstmal diese Saison positiv zu beenden gegen Lette II.“



POLPUBLIK
Verlag für Polizeipublikationen



Verlag für Polizeipublikationen GmbH
48235 Dülmen · Postfach 1404

Sportdirektor Aki Scholz gibt Comeback und Karriereende bekannt



Am Sonntag, 21. Mai 2023, ging eine große Karriere zu Ende. Unser Sportdirektor Christian „Aki“ Scholz nimmt Abschied. Dabei wollte er es sich nicht nehmen lassen, noch ein letztes Mal das blau-gelbe Trikot überzustreifen, um sein Karriereende auf dem Platz zu feiern. Unter Umständen hätte er sogar einen Treffer erzielen können. Zu kitschig, aber das war an diesem Tag egal. Mit Aki geht eine große Legende im Verein. Stammspieler bei TSG II, Meister als Spieler mit TSG III, Meister mit TSG IV als Sportdirektor. Alle Erfolge hier aufzuzählen, würde den Rahmen sprengen. Aki hat auf und neben dem Platz immer 100 Prozent gegeben. Sei es als Zweikampfmonster auf dem Platz oder beim Organisieren von Mannschaftsabenden und der Führung der Kasse. Wer weiß, wo diese großartige Karriere hingeführt hätte, wenn dieser Junge nicht so ein Pech mit seinen Verletzungen gehabt hätte. Wir werden es nie erfahren.

Unterm Strich geht mit Aki ein Mensch, der im gesamten Verein große Fußspuren hinterlassen hat. Trainer Scholle. „Heute war es sehr emotional. Aki wird immer ein Teil der Vierten bleiben. Es stand überhaupt nicht zur Diskussion, dass er heute die Minuten bekommt. Das hat mit Respekt und Wertschätzung gegenüber einer Ikone des Vereins zu tun. Wir hoffen, dass uns Aki als Ehrenpräsident weiterhin zur Verfügung stehen wird.“

Im Namen der Vierten und des gesamten Vereins sagen wir DANKE für 27 Jahre TSG Aki! Ohne dein Engagement würde die Vierte nicht da stehen wo sie gerade ist.



E2 wird Meister



Die Meistermannschaft der E2 von links nach rechts:

Samuel, Jannes, Albion, Engjell, Munassar, Ole, Felix, Luca, Benno, Anton, Thilo, Ben, Mika. Es fehlt: Jacob, Hamza.

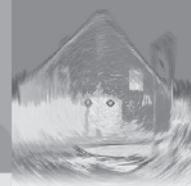
Nach einer tollen Rückrunde und nur einer Niederlage gegen SuS Olfen, der acht Siege gegenüber stehen, konnte die E2 der TSG Dülmen den Meistertitel erringen. Hierfür musste ein Sieg der Truppe von Tim Schmidtke und seinem Trainerteam gegen Schöppingen/Eggerode am vorgezogenen letzten Spieltag her. Das die Jungs aus Schöppingen richtig gut kicken können, wurde schnell deutlich und der Gast ging mit 1:0 in Führung und hatte in der ersten Halbzeit mehr vom Spiel. Die TSG kam aber gut zurück und der Mittelstürmer Jannes erzielte noch vor der Halbzeit das 1:1 aus ganz spitzem Winkel.

Nach der Halbzeit kam die TSG super aus der Pause und erneut Jannes mit einem gekonnten Solo und eiskaltem Abschluss und Felix mit einem wunderschönen Tor in den Winkel erzielten die 3:1-Führung. Doch Schöppingen steckte nicht auf und kam erneut zum

Ausgleich. Es ging jetzt hin und her und das Spiel hätte auch zugunsten des Gastes ausgehen können. Chancen waren auf beiden Seiten genug vorhanden. Die TSG brauchte noch ein Tor. Und tatsächlich gelang Albion mit etwas Glück die 4:3-Führung. Nach einer Ecke an den zweiten Pfosten, haute Mika den Ball dann Volley zum 5:3-Endstand in die Maschen. Lautstark von vielen Kindern des gesamten E-Jugendjahrgangs angefeuert, wurde die Führung mit viel Einsatz über die Zeit gebracht, so dass einem großen Jubel und stolzen Kindern nichts mehr im Wege stand.

Insgesamt darf man sich verwundert die Augen reiben, welche Entwicklung die Mannschaft vom Saisonstart an genommen hat. Teils konnten riesige Leistungssprünge beobachtet werden, die das Trainerteam um Tim Schmidtke, Michael Christ und Daniel Coenen förderte.

Kleerbaum
Druck



Börnste 98
48249 Dülmen

fon: 02594/791027
fax: 02594/791028

info@kleerbaum-druck.de
www.kleerbaum-druck.de

Willeczelek Uhlending GmbH & Co. KG

Heizung - Sanitär - Klempnerei
Öl-Gasfeuerungskundendienst

Linnertstraße 23 - 48249 Dülmen
Tel.: 0 25 94 / 8 46 00 - Fax 8 77 58

Rüskamp

Baumschule Rüskamp

Ein Weg der sich lohnt, egal wo man wohnt!



Sie finden uns in:

48249 Dülmen

Welte 70 (☎ 0 25 94 / 36 16) und an der
Coesfelder Str. 213 (☎ 0 25 94 / 8 93 07 58)

info@rueskamp-welte.de

www.rueskamp-welte.de

DAS ORIGINAL



Der neue Ford Ranger

FORD RANGER LIMITED

LED-Scheinwerfer, 4 Leichtmetallräder 7.5 J x 18, Ford SYNC 4A inkl. Ford Navigationssystem, Integrierte Hecktriffstufe, Laderaum-Management-System

Monatliche Ford Business Lease-Rate

€ 374,42 ^{1,2} netto
(€ 445,56 brutto)



Schloßgarage Wille GmbH
Halterner Str. 39 - 43 | 48249 Dülmen
Telefon 02594/9144-0
www.ford-wille.de

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. Ein Leasingangebot der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Str. 1, 50735 Köln, für Gewerbetreibende (ausgeschlossen sind Großkunden mit Ford Rahmenabkommen sowie gewerbliche Sonderabnehmer wie z. B. Taxi, Fahrschulen, Behörden). Bitte sprechen Sie uns für weitere Details an. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. ¹Gilt für einen Ford Ranger Limited 2,0-l-EcoBlue-Dieselmotor 125 kW (170PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Vierradantrieb, 374,42 netto (€ 445,56 brutto) monatliche Leasingrate, € 1.000,- netto (€ 1.190,- brutto) Leasing-Sonderzahlung, bei 48 Monaten Laufzeit und 40.000 km Gesamtleistung. Leasingrate auf Basis eines Fahrzeugpreises von € 44.790,- netto (€ 53.300,10 brutto), zzgl. € 831,- netto (€ 988,89 brutto) Überführungskosten.